



Vorwort

Im Eltern-ABC zum Betreuungsangebot sind alle wichtigen Informationen für Sie und Ihre Familie zusammengefasst. Es ist ein Wegweiser durch den Betreuungsalltag und ergänzt das Eltern-ABC der Stadtschulen.

Die Betreuungsmodule sind ein Angebot des Bildungsdepartements der Stadt Zug, das in jedem Schulkreis angeboten wird. In den Betreuungsmodulen werden Kindergarten- und Primarschulkinder auf Wunsch der Eltern vor dem Schulunterricht, über Mittag und am Nachmittag von fachspezifisch ausgebildetem Personal betreut. Die Stadt leistet mit diesem Angebot einen Beitrag zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Die Kinder profitieren ergänzend zum Schulunterricht von einer förderlichen Spiel- und Lernumgebung.

Das Angebot steht allen Kindergarten- und Primarschulkindern der Stadtschulen Zug offen. Der Besuch ist freiwillig und mit Ausnahme der Morgenbetreuung kostenpflichtig. Falls die Nachfrage das zur Verfügung stehende Angebot übersteigt, werden die Plätze entsprechend dem städtischen Reglement über die familienergänzende Betreuung von Kindern zugeteilt.

Weitere Informationen zu den Betreuungsmodulen:

www.stadtzug.ch/betreuung

Details zur Modularen Tagesschule:

www.stadtschulenzug.ch/modularetagesschulezug

Impressum

Herausgeberin: Geschäftsstelle Kind Jugend Familie

Adresse: Stadthaus, Gubelstrasse 22, 6301 Zug

Telefon: 058 728 95 50

E-Mail: kind-jugend-familie@stadtzug.ch

Internet: www.stadtzug.ch/kjf

www.stadtschulenzug.ch/modularetagesschulezug

Publikationsdatum: Juni 2024

Hinweis

Mit der Schreibweise «Eltern» sind die

Erziehungsberechtigte(n) miteingeschlossen.

Inhalt

Standorte und Telefonnummern der Betreuungen	6	Nichterscheinen des Kindes	13
Abholen	7	Notfall	13
Abmeldung	7	Öffnungszeiten während der Schulwochen	14
Anmeldung	7	Pädagogisches Konzept	14
Aufnahme	8	Pflichten der Eltern	14
Aufnahmen bei familiären Ausnahmesituationen	8	Pflichten der Kinder	14
Besuche von Eltern	8	Rechte der Eltern	14
Erreichbarkeit	8	Rechte der Kinder	14
Ferien und Feiertage	9	Schulhausinterne Weiterbildungsstage	15
Ferienbetreuung Ferien-Zug	9	Schwierigkeiten im Betreuungsalltag	15
Fundgegenstände	9	Spielzeuge der Kinder	15
Hausaufgaben	10	Unfälle	15
Herausgabe von Kontaktdaten	10	Verpflegung	16
Kleidung	10	Verlassen der Betreuung	16
Kommen und Gehen	10	Versicherung	16
Kontakt	11	Warteliste	17
Kosten pro Semester	11	Wegbegleitung	17
Konflikte	11	Zahnhygiene	17
Krankheit	12	Zecken	18
Kündigung	12	Zusammenarbeit mit den Eltern	18
Läuse	12	Zusammenarbeit mit der Schule	18
Medikamente, Unverträglichkeiten, Allergien	13		
Morgenbetreuung	13		

Standorte und Telefonnummern der Betreuungsgruppen

Betreuung Guthirt

Gruppe EG	079 883 69 52
Gruppe OG	079 647 32 02
Gruppe Plus	079 801 67 32
Mattenstrasse 2	
Gruppe Garten	079 518 78 21
Guthirtstrasse 13	
Gruppe Hof	079 478 55 44
Guthirtstrasse 1	

Betreuung Herti / Letzi

Gruppe Flügel	079 518 35 70
Eichwaldstrasse 19	
Gruppe Forum	079 384 91 78
General-Guisan-Strasse 22	
Gruppe Pavillon	079 715 75 58
Eichwaldstrasse 19	
Gruppe SAC	079 927 91 67
Feldstrasse 20	

Betreuung Oberwil

Gruppe Bach	079 448 88 53
Gruppe See	079 448 88 74
Brunnenmattstrasse 9	
Gruppe Teich	076 200 53 00
Mülimatt 3	

Betreuung Riedmatt

Gruppe Aula	079 514 62 39
Riedmatt 41	
Gruppe Ost	079 709 87 39
Riedmatt 3	
Gruppe TC	079 759 36 67
Riedmattweg 20	
Gruppe West	079 448 88 02
Riedmatt 38	

Betreuung Zentrum

Gruppe Berg	076 558 21 29
Klosterstrasse 2a	
Gruppe Burg	079 761 04 97
Kirchenstrasse 15	
Gruppe Park	079 435 54 42
St.-Oswalds-Gasse 20	
Gruppe Tal	079 644 40 80
Kirchmattstrasse 11	
Gruppe Turm	079 891 07 66
Zugerbergstrasse 8	

A

Abholen

In der Regel verlassen die Kinder die Betreuung alleine. Falls Sie Ihr Kind in der Betreuung abholen, verabschiedet es sich trotzdem persönlich von der zuständigen Betreuungsperson. So gewöhnt es sich daran, sich nie ohne Verabschiedung von der Betreuung zu entfernen. Informieren Sie die Betreuungsgruppe bitte im Voraus, falls Ihr Kind von einer anderen Person (Verwandte, Freunde) abgeholt wird. Darf Ihr Kind von einer bestimmten Person nicht abgeholt werden, geben Sie uns dies bitte unter «Bemerkungen» auf dem Anmeldeformular an oder informieren Sie uns schriftlich.

Abmeldung

Grundsätzlich wird erwartet, dass das Kind die zugewiesenen Betreuungsmodule regelmässig besucht. Krankheits-, unfall- oder schulbedingte Abwesenheiten (Schulreisen, Exkursionen, Schulanlässe, Projekt- und Lagerwochen etc.) melden Sie dem Betreuungsteam bitte immer und so früh als möglich via Schulportal oder Gruppenhandy. Allfällige Abmeldungen durch das betreute Kind, Geschwister oder Bekannte haben für uns aus Sicherheitsgründen keine Gültigkeit.

Anmeldung / Anmeldeformulare Betreuung

Die Informationen inkl. Anmeldeunterlagen erhalten alle Eltern, deren Kinder bei den Stadtschulen angemeldet sind, jeweils im Mai zugestellt. Die Anmeldung erfolgt online. Füllen Sie bitte für jedes Kind ein separates Anmeldeformular aus und beachten Sie den Anmeldeschluss. Die Anmeldung ist jeweils für ein Schuljahr gültig. Anmeldungen während des Schuljahres sind möglich, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.

Anmeldeformular unter:

www.stadtzug.ch/betreuungsformular

oder via QR-Code



Aufnahme

Übersteigen die Anmeldungen das Angebot, erfolgt die Aufnahme nach dem «Reglement über die familienergänzende Betreuung von Kindern der Stadt Zug». Über die Aufnahme Ihres Kindes in die Betreuung informieren wir Sie jeweils schriftlich bis Ende Juni.

Aufnahme bei familiären Ausnahmesituationen

In familiären Ausnahmesituationen können angemeldete Kinder für eine befristete Zeit an zusätzlichen Tagen betreut werden, sofern noch freie Plätze vorhanden sind. Bitte wenden Sie sich mit einem solchen Anliegen an die Leitungsperson Ihrer Betreuung.

B

Besuche von Eltern

Eltern haben die Möglichkeit, einen Einblick in die Betreuung zu erhalten und das Betreuungsteam kennen zu lernen. Über Ihren Besuch in der Betreuung freuen wir uns sehr. Bitte melden Sie Ihren Besuch mindestens einen Tag im Voraus bei uns an.

E

Erreichbarkeit

Das Betreuungsteam ist via Schulportal oder Gruppentelefon erreichbar. Während der Mittagszeit stehen die Betreuung der Kinder und das gemeinsame Mittagessen im Mittelpunkt. Rufen Sie deshalb während dieser Zeit nur im Notfall an. Während der Schulferien können Sie sich mit Ihren Anliegen und Fragen an die Schulverwaltung (058 728 94 20) wenden.

Im Modul «Nachmittag» steht das Freispiel im Innen- und Aussenbereich im Zentrum. Es können auch Ausflüge unternommen werden.

F

Ferien und Feiertage

Wir richten uns nach dem Ferienplan der Stadtschulen Zug. Der Ferienplan der Stadtschulen Zug ist publiziert unter www.stadtschulenzug.ch/de/eltern/ferienplan.

Ferienbetreuung Ferien-Zug

Der Ferien-Zug ist das Ferienbetreuungsangebot für alle Kindergarten- und Primarschulkinder der Stadtschulen. Die Kinder erleben spannende Aktivitäten und werden bei der Gestaltung des Ferienprogramms miteinbezogen. Die Ferienbetreuung wird in den Herbst-, Sommer- (Ferienwochen 3 bis 6), Sport- und Frühlingsferien an verschiedenen Standorten durchgeführt.

Eine Anmeldung gilt für die ganze Ferienwoche. Die Kinder sind die ganze Woche in der selben Gruppe eingeteilt.

Die Anmeldung erfolgt online auf www.stadtzug.ch/ferienzug.

Bitte beachten Sie die Zeitfenster für die Anmeldefristen.

Die Anmeldegebühr pro Kind und Ferienwoche beträgt 125 Franken.

Ab Erhalt der Bestätigungsunterlagen ist die Anmeldung verbindlich und kostenpflichtig. Bei einer späteren Abmeldung werden keine Kosten rückerstattet.

Fundgegenstände

Fundgegenstände werden aufbewahrt. Die Betreuungspersonen machen die Kinder auf die Gegenstände aufmerksam. Nicht abgeholte Gegenstände werden am Ende eines Quartals entsorgt.

H Hausaufgaben

Während der Betreuungszeit können die Kinder die Hausaufgaben selbständig erledigen. Dazu steht ein Raum in ruhiger Lernatmosphäre zur Verfügung. In der Betreuung steht jedoch kein explizites Zeitfenster für die Erledigung der Hausaufgaben zur Verfügung. Die Verantwortung für die Hausaufgaben liegt bei den Eltern.

Herausgabe von Kontaktdaten

Die Eltern vermerken auf dem Anmeldeformular, ob sie mit der Herausgabe ihrer Kontaktdaten an Eltern, deren Kind die gleiche Betreuung besucht, einverstanden sind.

K Kleidung

Wir erlauben den Kindern, sich bei jeder Witterung draussen aufzuhalten. Die Kinder benötigen deshalb eine dem Wetter entsprechende Kleidung.

Kommen und Gehen

Der Weg von der Betreuung nach Hause gilt als Schulweg und liegt in der Verantwortung der Eltern. Die Betreuung und der Unterricht in der Modularen Tagesschule sind aufeinander abgestimmt. Wenn der Weg für jüngere Kinder zwischen Unterricht und Betreuung zu gefährlich ist, wird für die Kinder ein Lotsendienst und eine Begleitung eingerichtet. Der Entscheid, welche Kindergruppen zwischen Unterricht und Betreuung begleitet werden, hängt vom Weg und/oder vom Alter der Kinder ab und wird von der Leitung Modulare Tagesschule gefällt. Auch private Aktivitäten wie Sporttrainings oder Musikunterricht sind während der Betreuungszeit möglich. Der Weg zu solchen Aktivitäten muss von den Eltern selbst organisiert werden.

Kontakt

Für administrative Fragen sowie für allgemeine Auskünfte kontaktieren Sie bitte die Schulverwaltung:

[Stadtschulen Zug](#)

[Stadthaus](#)

[Gubelstrasse 22, Postfach, 6301 Zug](#)

[058 728 94 20](#)

stadtschulen@stadtzug.ch

Für Fragen zum Betreuungsalltag Ihres Kindes können Sie sich direkt an die Betreuung wenden.

Kosten pro Semester

Morgen: kostenlos

Mittag: 144 Franken pro Mittag

Nachmittag: 15 Franken pro Nachmittag,
zuzüglich 100 Franken Anmeldepauschale

Die Anmeldung ist verbindlich.

Die Rechnungsstellung findet halbjährlich zu Beginn des Semesters statt. Für ausgefallene Mittagessen oder abgemeldete Betreuungsmodule erfolgt keine Rückerstattung des Elternbeitrags. In besonderen Situationen und bei finanziellen Schwierigkeiten können die Betreuungskosten – auf ein begründetes schriftliches Gesuch hin – ganz oder teilweise erlassen werden. Das dafür vorgesehene Formular kann bei der Schulverwaltung bezogen werden.

Konflikte

Konflikte gibt es innerhalb jeder Gemeinschaft, auch in der Betreuung. Unser Ziel ist es, die Kinder in ihrem positiven Sozialverhalten zu fördern. Kinder sollen lernen, ihre Bedürfnisse und Empfindungen zu äussern und Konflikte im Gespräch zu lösen.

Krankheit

Bei akuter Krankheit darf Ihr Kind die Betreuung nicht besuchen. Um die Ansteckungsgefahr möglichst gering zu halten, sollte das Kind bei Fieber, Erbrechen und Durchfall 24 Stunden fieber- bzw. symptomfrei sein, bevor es die Betreuung wieder besucht.

Erkrankt ein Kind in der Betreuung, werden wir Sie umgehend telefonisch kontaktieren, damit Sie Ihr Kind abholen können.

Kündigung

Die Anmeldung ist verbindlich und jeweils für das ganze Schuljahr gültig. Dies gilt auch für die kostenlose Morgenbetreuung. Der Betreuungsplatz bzw. einzelne angemeldete Betreuungstage können auf das 2. Semester hin gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich bis am 15. Januar an das Schulverwaltungen erfolgen. Erfolgt keine schriftliche Kündigung, gilt das Kind weiterhin als angemeldet und die entsprechenden Elternbeiträge werden in Rechnung gestellt.

Bei vorzeitigem Austritt aus der Betreuung besteht kein Anspruch auf Erlass bzw. Rückzahlung der Elternbeiträge. Davon ausgenommen sind Kinder, die aus wichtigen Gründen, z. B. wegen Wohnortwechsel oder auf ärztliche Verordnung hin, austreten müssen.

L

Läuse

Wenn Sie Anzeichen auf Kopfläuse oder Nissen in den Haaren des Kindes finden, informieren Sie bitte umgehend die Gruppenleitung und die Klassenlehrperson.

M

Medikamente, Unverträglichkeiten, Allergien

Die Eltern werden auf dem Anmeldeformular um verbindliche schriftliche Angaben bezüglich Medikamenteneinnahme, Allergien, Unverträglichkeiten oder anderen Krankheiten ihres Kindes gebeten.

Nur im Auftrag der Eltern kann einem Kind ein Medikament abgegeben werden. Die Einnahme kann auf Wunsch der Eltern beaufsichtigt werden.

Auf Lebensmittelallergien, -unverträglichkeiten und ärztlich indizierte Diäten wird Rücksicht genommen, sofern ein Arztzeugnis, ein Allergierapport o. Ä. vorliegt.

Auf dieser Grundlage wird mit den Eltern eine entsprechende schriftliche Vereinbarung getroffen.

Morgenbetreuung

Von 7.30 bis 8 Uhr wird eine Morgenbetreuung in den Schul- oder Betreuungsräumlichkeiten angeboten. Während dieser Zeit beschäftigen sich die Kinder mit selbstgewählten Aktivitäten (z. B. Lesen, Malen, Hausaufgaben) und werden von Lehr- bzw. Betreuungspersonen beaufsichtigt. Abhängig von den Anmeldezahlen wird über eine Durchführung an den jeweiligen Standorten entschieden.

N

Nichterscheinen des Kindes

Bei Nichterscheinen Ihres Kindes werden wir Sie umgehend kontaktieren.

Notfall

Richtlinien, Abläufe und die wichtigsten Notfallnummern sind im «Krisen und Notfallkonzept der Stadt Zug» festgehalten. Das Betreuungsteam richtet sich danach.

Erkrankt oder verunfallt ein Kind in der Betreuung, werden die Eltern umgehend kontaktiert.

O

Öffnungszeiten während der Schulwochen

Montag bis Freitag

Modul Morgen: 7.30 bis 8 Uhr (Standort weicht von jenem der Module Mittag / Nachmittag ab)

Modul Mittag: 12 bis 14 Uhr

Modul Nachmittag: 14 bis 18 Uhr

P

Pädagogisches Konzept

Grundlage für die Arbeit mit den Kindern in der Betreuung bildet das pädagogische Konzept von Kind Jugend Familie.

Das Konzept kann unter www.stadtzug.ch/betreuung heruntergeladen werden.

Pflichten der Eltern

Mit dem Unterzeichnen der Anmeldung verpflichten sich die Eltern zur kooperativen Zusammenarbeit mit dem Betreuungsteam.

Pflichten der Kinder

Die Kinder halten sich an die Regeln der Betreuung und begegnen sich mit Respekt und Toleranz. Sie halten sich an die Vorgaben und Anweisungen der Betreuungspersonen.

R

Rechte der Eltern

Eltern haben das Recht auf Austausch mit dem Betreuungsteam über die Situation des Kindes. Wir legen Wert auf die allgemeine Akzeptanz der kulturellen und sozialen Unterschiede der Kinder und auf die Wahrung des Persönlichkeitsschutzes sowie auf die Verschwiegenheit des Betreuungspersonals.

Rechte der Kinder

Die Kinder haben das Recht auf Betreuung, Bildung, Erholung und Spiel. Die Kinder werden altersgerecht in die Gestaltung des Tagesablaufs einbezogen. Die Privatsphäre der Kinder wird geschützt. In der Betreuung wird grundsätzlich deutsch gesprochen.

S

Schulhausinterne Weiterbildungstage

An gewissen schulhausinternen Weiterbildungstagen der Stadtschulen ist die Betreuung für Kinder, die am entsprechenden Wochentag jeweils die Betreuung (Modul Mittag / Modul Nachmittag) besuchen, ganztags geöffnet. Im Vorfeld werden die Eltern von der Leitung schriftlich aufgefordert, ihre Kinder für die Teilnahme an- oder abzumelden.

Schwierigkeiten im Betreuungsalltag

Nicht immer kann die Betreuung allen Bedürfnissen eines Kindes gerecht werden. Falls bei der Betreuung Ihres Kindes Schwierigkeiten auftreten, suchen wir mit Ihnen zusammen nach Massnahmen und Lösungen.

Spielzeuge der Kinder

Die Betreuung übernimmt für Bargeld, Wertsachen und defekte oder verlorene Gegenstände Ihres Kindes keine Haftung. Private elektronische Geräte werden während der Betreuungszeit an einem sicheren Ort aufbewahrt und können am Ende der Betreuungszeit wieder mitgenommen werden.

Gefährliches Spielzeug und waffenähnliche Gegenstände werden von den Betreuungspersonen eingezogen und den Eltern zurückgegeben. Während der Betreuung darf Ihr Kind private Fortbewegungsmittel (Velo, Kickboard, Trottinett etc.) nicht benutzen. Für Unfälle in diesem Zusammenhang wird nicht gehaftet.

U

Unfälle

Bei Verletzungen oder Unfällen wird sofort für die nötige erste Hilfe und Betreuung gesorgt. Die Eltern werden umgehend informiert.

V

Verpflegung

Wir legen grossen Wert auf eine kindgerechte und ausgewogene Ernährung. Die Kinder erhalten täglich ein ausgewogenes Mittagessen sowie ein Zvieri. Bitte geben Sie dem Kind deshalb keine Esswaren mit. Die Mittagsverpflegung wird von «menuandmore» angeliefert und auf schonende Weise von unseren Verpflegungsverantwortlichen erwärmt und angerichtet. Weitere Informationen finden Sie unter www.menuandmore.ch.

Verlassen der Betreuung

Die Kinder dürfen die Räumlichkeiten der Betreuung sowie das beaufsichtigte Areal während der Betreuungszeiten nur in Absprache und mit Einwilligung der Betreuungspersonen verlassen. Falls ein Kind während der Betreuungszeit nach Hause muss, benötigt die Betreuung eine Information der Eltern.

Versicherung

Haftpflicht- und Unfallversicherung sind grundsätzlich Sache der Eltern.

W

Warteliste

Falls Ihr Kind für ein angemeldetes Modul keinen Platz erhält, wird es auf eine Warteliste gesetzt. Sie werden von der Schulverwaltung informiert, wenn ein Platz frei wird. Falls Sie den Platz auf der Warteliste nicht mehr benötigen, informieren Sie bitte die Schulverwaltung.

Wegbegleitung

Die Betreuung und der Unterricht in der Modularen Tagesschule sind aufeinander abgestimmt. Wenn der Weg für jüngere Kinder zwischen Unterricht und Betreuung zu gefährlich ist, wird für die Kinder ein Lotsendienst oder eine Begleitung eingerichtet. Der Entscheid, welche Kindergruppen zwischen Unterricht und Betreuung begleitet werden, hängt vom Weg und/oder vom Alter der Kinder ab und wird von der Leitung Modulare Tagesschule gefällt.

Auch private Aktivitäten wie Sporttrainings oder Musikunterricht sind während der Betreuungszeit möglich. Der Weg zu solchen Aktivitäten muss von den Eltern selbst organisiert werden.

Z

Zahnhygiene

In der Betreuung haben die Kinder die Möglichkeit, nach den Mahlzeiten die Zähne zu reinigen. Wenn Sie wünschen, dass Ihr Kind in der Betreuung die Zähne putzt, geben Sie ihm eine beschriftete Zahnbürste und eine Zahnpasta in einem geeigneten Beutel mit. Es liegt in Ihrer Zuständigkeit, Ihr Kind entsprechend zu instruieren. Die Kinder nehmen ihre Zahnputzutensilien nach der Betreuung wieder mit nach Hause.

Zecken

In der Betreuung finden Aktivitäten im Freien statt. Mit geschlossenen Schuhen, langen Hosen und langen Shirts können sich Kinder vor Zecken schützen.

Es ist empfehlenswert, das Kind nach einem Aufenthalt im Freien am ganzen Körper nach Zecken abzusuchen.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns ein Anliegen und dient dem Wohl des Kindes. Wir danken Ihnen für Informationen zu relevanten Veränderungen im Leben Ihres Kindes.

Auf Ihren Wunsch hin oder auf Wunsch der Leitungsperson kann ein Elterngespräch stattfinden. Das Gespräch bietet die Möglichkeit, sich über die Entwicklung des Kindes auszutauschen oder Fragen zu besprechen. Damit wir uns ungestört Zeit für ein Gespräch nehmen können, bitten wir Sie um eine Voranmeldung.

Zusammenarbeit innerhalb der Modularen Tagesschule

Damit Ihr Kind optimal begleitet werden kann, findet in der Modularen Tagesschule ein Austausch zwischen den jeweiligen Ansprechpersonen Ihres Kindes statt.

Stadt Zug
Bildungsdepartement
Stadtschulen

Stadthaus
Gubelstrasse 22, 6300 Zug
stadtschulen@stadtzug.ch

Stadt
Zug